Wenn dieser Newsletter nicht richtig angezeigt wird, klicken Sie bitte hier

26.10.2022 | Nr. 89 DE

COMMUNIO IN CHRISTO

Von ganzem Herzen …

… bedankt sich der neue Generalsuperior Jaison Thazhathil bei den Mitgliedern und Freunden der Communio in Christo für ihre Unterstützung und für die zahlreichen Glückwünsche, die ihn und seinen Stellvertreter Diakon Manfred Lang seit ihrer Wahl erreicht haben.

In einem Dankesbrief betont der neue Generalsuperior: „Ich verstehe diese Wahl als einen Auftrag Gottes durch Sie an mich. Ich stehe von ganzem Herzen für dieses Amt zur Verfügung, das ich als Dienst an meinen Mitmenschen im Geiste der christlichen Nächstenliebe im Sinne von Mutter Marie Therese verstehe.“ (st)

Mehr erfahren…

Gründungsgedenktag

Den 38. Jahrestag seiner Gründung durch Mutter Marie Therese am 8. Dezember 1984 begeht der Ordo Communionis in Christo am ersten Adventssamstag, 26. November, um 10 Uhr mit einer festlichen Eucharistiefeier in der Mechernicher Pfarrkirche St. Johannes Baptist (An der Kirche 1). Alle Interessierten sind eingeladen, den Gottesdienst gemeinsam mit dem neu gewählten Generalsuperior Jaison Thazhathil und seinem Stellvertreter, Diakon Manfred Lang, zu feiern.

Begleitet wird der Gottesdienst vom Mutscheider Gesangverein „Eifelklang“ unter der Leitung von Dominik Bützler. Die Besucher sind gebeten, die dann geltenden Corona-Schutzmaßnahmen einzuhalten. (st)

Mehr erfahren...

Bischof von Neu-Dehli in Mechernich

Bischof Thomas Mar Anthonios, der neue Bischof der Diözese Gurgaon (Delhi), besuchte Ende September das Mutterhaus des Ordo Communionis in Christo in Mechernich. Der neue Generalsuperior Jaison Thazhathil hatte ihn tags zuvor bei einem Treffen in Dortmund eingeladen. Father Jaison war Student bei ihm im Priesterseminar.

Spontan sagte der Nachfolger von Bischof Mar Barnabas, mit dem die Communio gute Kontakte unterhielt, zu - und kam zum Mittagessen und einem Gespräch mit führenden Mitarbeitern nach Mechernich. Dabei versprach er dem Ordo Communionis in Christo dauerhafte Verbindung zu seiner Diözese und Unterstützung bei der Ausbreitung in Indien.

„Die Communio-Novizin Schwester Shelly arbeitet bereits mit ihm in der Diözese zusammen und steht unter seiner väterlichen Leitung“, so Generalsuperior Jaison Thazhathil. Bischof Mar Anthonios versprach, beim Aufbau einer Gruppierung, vielleicht mit eigenem Bethaus im Raum Delhi behilflich zu sein. (ml)

Mehr erfahren...

Tierisches Vergnügen

Tierisch was los war in den vergangenen Wochen für die Bewohner der Schwerst- und Langzeitpflegeeinrichtung Communio in Christo – und das im wahrsten Sinne des Wortes. Der Sozialtherapeutische Dienst hatte mehrere Ausflüge organisiert: in den Kölner Zoo, zum Wildfreigehege in Hellenthal, in die Akademie van Schewick für Mensch und Hund in Meckenheim sowie zu Nordrhein-Westfalens größter Kürbisschau „Wundersame Waldwesen“ auf dem Krewelshof Eifel in Obergartzem. Die Ausflüge fanden in Gruppen mit je drei bis sechs Bewohnern der Communio-Langzeitpflege statt. (st)

Mehr erfahren...

Sekretär mit vielen Aufgaben

Seit fast sieben Jahren begleitet Tilj Puthenveettil den Ordo Communionis in Christo als Ordenssekretär. Sechs Jahre lang unter Generalsuperior Karl-Heinz Haus, jetzt unter seinem Nachfolger Father Jaison Thazhathil. Seine Aufgaben sind vielfältig: Er ist erster Ansprechpartner für alle Anfragen an den Generalsuperior und an den Orden sowie wenn es um Termine, Besuche oder Publikationen geht. Außerdem unterstützt er bei der Begleitung der vielen internationalen Gäste beim Besuch des Mutterhauses in Mechernich als sachkundiger Dolmetscher. (st)

Mehr erfahren...

„Was ist die Seele?“

„Was bedeutet eigentlich dieser große und undurchsichtige Begriff »Seele« für Sie?“ So leitete der evangelische Pfarrer Dr. Michael Stöhr aus Roggendorf den von ihm geleiteten Impulsabend beim Ordo Communionis in Christo in Mechernich ein. Sein Vortrag hatte das Thema „Die Seele, die Krankheit und Gottes Güte; Gottes Odem in uns und die Psyche in den Wissenschaften“. Bei dem interaktiven Abend waren alle Teilnehmer aufgerufen, sich mit ihren Ansichten zu beteiligen – und nutzten dieses Angebot auch rege. (hg)

Mehr erfahren...

Auf der Suche nach Gott

„Ubi Christus, ibi Ecclesia“ lautete der Titel des jüngsten Impulsabends bei der Communio in Christo in Mechernich. Der Mechernicher Diakon und stellvertretende Generalsuperior Manfred Lang beschäftigte sich mit der Suche nach Gott, Christus und der Kirche.

Um zu klären, ob die Kirche dort ist, wo Christus zu vermuten ist, müsse man erst den Aufenthaltsort Gottes definieren, so Diakon Manfred Lang: „Ist er tausend Lichtjahre über uns oder uns näher als die eigene Nasenspitze?“ Mit Hilfe von besonders prägnanten Bibelstellen begab er sich gemeinsam mit seinen Zuhörern auf die Suche. (ml)

Mehr erfahren...

Ein Wort von Mutter Marie Therese

EIN AUSSERORDENTLICHES CHARISMA FÜR DIE VERWIRKLICHUNG DES II. VATIKANISCHEN KONZILS

„Gott ist Mensch geworden, um uns zu Söhnen und Töchtern zu erheben ... Nicht in Kniebeugen beweisen wir unser Christsein, sondern in der Liebe zueinander. Nicht in der größeren Begrenzung und Einengung von Gesetzen geben wir das Heil weiter, sondern in der Liebe, zumal wir alle, auch die Gesetzgeber und Berufenen, als Sünder vor Gott stehen und ständig auf seine Liebe angewiesen sind.

Dieses Charisma[1] offenbart die neue Freiheit in der Liebe, in der die Erlösung aller aufleuchtet. Wird diese Befreiung zum Mittelpunkt der Verkündigung, dann wird für die Welt endlich sichtbar, dass der Dank an Gott fehlt, in dem jedes Gesetz aus seinem Engpass herausgeht und in eine wirkliche Liebe hineingeht. Überall in der Welt klafft der Widerspruch von uns Christen. Sie ist so gespalten im Inneren der Kirche, und dafür ist ein Charisma nötig…

Dieses Charisma appelliert an das Gewissen: Legt euren Egoismus ab und besteht nicht darauf, mehr zu sein als andere. Ertragt einander, liebt einander. Seid nicht eifersüchtig. Ihr seid Brüder und Schwestern in Christus Jesus. Betrachtet diese Zeit mit christlichem Realismus und verschließt nicht die Augen vor der Wahrheit, die wir wohl besitzen, die sich jedoch noch nicht erfüllt hat.“

[1] Mutter Marie Therese meint das Charisma, das Gott ihr anvertraut hat

(Mutter Marie Therese, Ich bitte dich, o heilige Kirche – Im Namen des Geistes, Westerngrund, 1994, S. 178)

Communio in Christo e. V.
Bruchgasse 14 · D-53894 Mechernich
Telefon 02443 9814-823 · Fax 02443 9814-824
info@communio.nrw
Verantwortlicher: Pater Rudolf Ammann

Spendenkonto Communio in Christo e.V. · Kreissparkasse Euskirchen
IBAN DE21 3825 0110 0003 3109 27 · BIC WELADED1EUS

© Communio in Christo e.V.
Sie möchten keinen Newsletter mehr erhalten? Hier **abmelden**